



## PRESSEMITTEILUNG

### „DER FRISEURBERUF – EIN HANDWERK DES KÖRPERS (TEIL II)“

Neu-Anspach, den 10. April 2018. Am 15. April eröffnet das Freilichtmuseum Hessenpark den zweiten Teil der Dauerausstellung „Der Friseurberuf – ein Handwerk des Körpers“ im Haus aus Idstein. Das ehemalige Lehrerwohnhaus beherbergt im Erdgeschoss den historischen Friseursalon Spielmann aus Steinau an der Straße. Im Obergeschoss können sich Besucher ab Mitte April über die neuere Geschichte des Friseurhandwerks informieren. Der zweite Teil der Dauerausstellung knüpft an die Hauptarbeit im Friseursalon Spielmann um 1900 an: das Rasieren und gelegentliche Haareschneiden. Wer es sich leisten konnte, kam täglich zum Rasieren, andere selten, zu besonderen Gelegenheiten oder gar nicht. Nach dem Ersten Weltkrieg brach das Rasiergeschäft langsam weg. Immer mehr Männer rasierten sich mit modernen Sicherheitsrasierern selbst. In den 1950er-Jahren wurde viel Geld für die neumodischen Elektrotrockenrasierer ausgegeben. Als Ausgleich zum dramatischen Rückgang der professionellen Herrenrasur gewann das Damengeschäft immer mehr an Bedeutung. Wechselnde Moden und Schönheitsideale, verbunden mit den Errungenschaften der Ondulation, der Heiß- und Kaltwelle verschafften Friseuren und vor allem Friseurinnen, früher *Frisösen* genannt, bessere Verdienstmöglichkeiten, ermöglichten den Sprung in die Selbständigkeit und stellen handwerklich-technische Herausforderungen dar.

In der Dauerausstellung hat daher ein kleiner Damensalon aus Frankfurt Hedderheim Platz gefunden, der mit seiner bescheidenen Größe von sechs Quadratmetern bis vor wenigen Jahren seiner Betreiberin eine nebenberufliche Existenz sicherte. An bestimmten Tagen ist außerdem ein Frisierplatz aus einem ehemaligen Salon in Bommersheim geöffnet, an dem gelernte Friseure und Friseurinnen ihr handwerkliches Können unter Beweis stellen.

**Dauerausstellung „Der Friseurberuf – ein Handwerk des Körpers (Teil II)“**

**Eröffnung: 15. April 2018, 11 Uhr, Haus aus Idstein**

**Eintrittspreise: Erwachsene 9 Euro, Kinder ab 6 Jahren 1 Euro, Familienkarte 18**

**Euro/halbe Familienkarte 9 Euro**

**Kontakt:** Pia Preuß

**Telefon:** (06081) 588-124, **Fax:** (06081) 588-160, **E-Mail:** [pia.preuss@hessenpark.de](mailto:pia.preuss@hessenpark.de)

Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach